XpertHandwerk

Ausbildung

Bauwerksabdichter, Seite 4

Rat und Recht

Insolvenz des Auftraggebers, Seite 10

Hand in Hand mit dem Handwerk



XpertHandwerk

3 Gesundheit

10

11

12

18

20

23

24



XpertHandwerk Ausgabe 2/2020 Herausgeber: bauXpert GmbH Hunenkamp 15, 24576 Bad Bramstedt www.bauXpert.com Redaktion/Layout: Petra Südmever, Katia Lübke, www.buero3.de Krystin.Schulz@bauxpert.com

Bei den hier genannten Preisen handelt es sich ausschließlich um unverbindliche Preisempfehlungen, Preise bei teilnehmenden bauXper Fachhändlern können abweichen. Angaben Zeichnungen, Abbildungen, technische Daten Gewichts- und Maßbeschreibungen haben rein informatorischen Charakter. Bereitsteller der Leistung ist ausschließlich der teilnehmende bauXpert Fachhändler.

Alle Rechte vorbehalten. Kein Teil dieser Zeitschrift darf ohne schriftliche Genehmigung vervielfältigt oder verbreitet werden. Internetadressen ohne Haftung für deren Inhalt oder Verlinkung.

Qualita



Wertschätzung

In diesem Jahr hat mein Betrieb das 15-jährige Jubiläum gefeiert. Es gab zahlreiche Glückwünsche, sogar von Menschen, für die wir vor vielen Jahren ein Haus gebaut haben. Darüber habe ich mich in einer Zeit, die doch eigentlich immer schnelllebiger und unpersönlicher wird, sehr gefreut. Ich denke, wir haben in den vergangenen 15 Jahren einiges richtig gemacht. Wir haben gut zu tun, die Kunden sind zufrieden. Auch in Zeiten von Corona kann ich meine Mitarbeiter und Auszubildenden beschäftigen, muss niemanden entlassen oder in die Kurzarbeit schicken. Dafür bin ich sehr dankbar.

Dass es so läuft, hat mit unterschiedlichsten Faktoren zu tun. Meine Leute machen gute Arbeit, weil es unser Anspruch ist, top Qualität abzuliefern. Auch die Handwerksbetriebe, mit denen wir kooperieren, und nicht zuletzt unser Baustofflieferant bauXpert Christiansen ziehen mit, was den hohen Anspruch an Qualität und Service angeht. Nicht Gewinnmaximierung um jeden Preis, sondern Qualität sichert langfristigen Erfolg. Das gilt gerade in einer Gegend, in der Jeder Jeden kennt und Mund-zu-Mund-Propaganda eine große Rolle spielt. Unser gemeinsames Ziel: langfristig zufriedene Kunden. Denn Motivation für die Zukunft entsteht nur, wenn die Arbeit nicht nur bezahlt, sondern auch wertgeschätzt wird.

Michael Rahn.

Geschäftsführer der Rahn Bau GmbH in Risum-Lindholm

Stress lass nach

Die menschlichen Reaktionen auf Stress sind uralt. Beim Säbelzahntiger-Reflex wird der Körper in Alarmbereitschaft gesetzt, um flüchten oder angreifen zu können. Das Herz schlägt schneller, der Atem beschleunigt, die Muskeln spannen sich an und die Pupillen weiten sich, um den Tiger besser in Augenschein nehmen zu können. Gleichzeitig wird alles, was nicht überlebenswichtig ist, wie beispielsweise die Verdauung, heruntergefahren.

Für unsere Vorfahren waren die körperlichen Reaktionen auf Stress überlebenswichtig. Heute ist aus dem Säbelzahntiger der übel gelaunte Chef geworden, der laut wird, weil ihm Arbeiten nicht schnell genug gehen. Doch die Reaktionen auf den Stress haben sich nicht verändert. Unsere Vorfahren konnten die aufgebaute Energie durch Angriff oder Flucht wieder abbauen und anschließend in der Höhle chillen. Für den modernen Menschen ist das leider in der Regel keine Option. Stattdessen gilt es, die Zähne zusammenzubeißen und weiterzumachen. Die Folge: Stresshormone schwächen den Körper und das Immunsystem. Von Magenschmerzen über Verspannungen bis hin zu Depressionen hat die Folge von Stress viele Gesichter.

Auch auf Baustellen ist Stress weit verbreitet. Vor allem der Termindruck wird von vielen Handwerkern als Belastung

empfunden. Ebenso stressig kann es aber sein, wenn man ieden Tag die gleiche monotone Arbeit verrichten muss. Stress empfinden laut einer Studie, die die BG BAU durchführte, vor allem die 35- bis 45-jährigen Handwerker, die oft auch privat durch Kindererziehung und/ oder Hausbau gefordert sind. Nehmen sie auf der Baustelle eine leitende Position ein, potenziert sich der Stress. Insbesondere Gerüstbauer und Maurer empfinden ihre Arbeit häufig als monoton - und auch das kann Stress auslösen. Gerüstbauer müssen zudem damit umgehen können, dass sie eine große Verantwortung für die Sicherheit der Kollegen tragen. Überstunden und lange Arbeitszeiten können auf den Baustellen ebenso Stress verursachen wie unklare Anweisungen und mangelnde Anerkennung durch Vorgesetzte. Was auf dem Bau fatal ist: Wer längere Zeit unter Stress leidet und möglicherweise nachts schlecht schläft, kann sich schlechter konzentrieren und macht leichter Fehler. Auf Baustellen kann das nicht nur für Baumaschinen- und Kranführer schnell

gefährlich werden.

XpertHandwerk

Der Chef eines Unternehmens muss für ein gutes Betriebsklima und angemessene Arbeitszeiten Sorge tragen. Darüber hinaus ist jeder Handwerker gefordert, dem persönlichen Stress entgegenzuwirken. Ausgleichssport oder zumindest der Spaziergang oder die Radtour an frischer Luft nach Feierabend wird dem körperlich arbeitenden Handwerker schwerfallen, ist aber das beste Mittel, um zu entspannen. Konflikte im Team sollten besprochen werden, und unklare Ansagen durch Vorgesetzte müssen nicht hingenommen werden. Wenn alles rund läuft, kommen die meisten Menschen mit kurzfristigem Stress gut zurecht. Schnell mal einen Zahn zulegen, damit die Baustelle termingerecht fertig wird - wer auf dem Bau arbeitet, wird in so einer Situation nicht gleich jammern. Erst länger andauernder Stress schadet der Gesundheit und sollte deshalb auch von hart gesottenen Männern und Frauen auf dem Bau nicht auf die leichte Schulter genommen werden.





Ausbildungsberuf: Bauvweerks about character für Ender Ausbildung zum begen eine Nasser ein der Gerat werden müssen und Feuchtige und teuer. Spätestens wenn es durch des Dech regnet, die Fasse- deb bröckelt, der Fußboden aufgullt oder die Winde Frage: Alles noch ganz, die Fasse- des hörckelt, des bröckelt, des List sich die Frage: Alles noch ganz, die Fasse- des hörden, aber auch im Brücken, Turneter das Kein Wester wir Faunfthig- kein und Technik von Vorfeil. Den meisten aufgullt oder die Winde Frage: Alles noch ganz, der Fußboden aufgullt oder die Winde Frage: Alles noch ganz, des Steunten von der Steunten dass kein Wesser eindringen kann und Schäden gar nicht erst entstehen. We Schäden gar nicht erst entstehen. We min nieme Bauwerk indige ungenauer Arbeit Euer werden. Sie entschieden, welche Abdichtung zum Bauwerk indige ungenauer Arbeit Euer werden. Sie entschieden wie Gasteren entschedet, nat guie Mogischer werden mit Steunten von der Bauwerksandichter in wesser eindringen Ausbildung. Schme der Verein sie met Schweiden auf von der Verein sie met Schweiden. Werden sicher her verein sie trauber von der Schweiden auf verein der Gasteren der Schweiden. Werden in einem Bauwerk indige ungenauer Arbeit Euer werden. Sie entscheiden, welche Abdichtung zum Bauwerk indiger und teuer. Ausgebildete Bauwerksandichter für sollen die angehenden Bauwerksandichter für sollen die angehenden Bauwerksandichter für sollen die angehenden Bauwerksandichter für sollen die und verein der Schweiden der sollen die angehenden Bauwerksandichter für sollen die angehenden Bauwerksandichter für sollen der und verein der Schweiden der s

Ob in luftiger Höhe und unter der Erde der Bauwerksabdichter macht auf jeder

keitsschäden zu beheben, ist aufwendig und teuer. Besser wäre es, wenn schon während des Baus der Bauwerksabdichter - früher Klebeabdichter -

zum Einsatz kommt.

Kilogramm wiegen – ein bisschen Kraft sollten die angehenden Bauwerksabdichter also mitbringen. Durch Schächte kriechen oder auf Dächern balancieren - für Bauwerksabdichter ist das normaler Arbeitsalltag. Neben körperlicher Fitness sind gute Noten in Mathe, Physik, Wer-

nahmen vorgenommen werden müssen und welche Materialien dafür geeignet sind. Sie überprüfen Bauwerke auf Unregelmäßigkeiten oder feinste Risse und beheben diese Mängel. Auch Mauer-, Beton-, Stemm- oder Putzarbeiten können anfallen Wie Dichtungen geprüft,

Schmelzkocher. Ganz wichtig sind zudem das Erlernen der Sicherheitsvorschriften und das korrekte Aufbauen von Gerüsten und Arbeitsbühnen. In der Berufsschule werden unter anderem Kenntnisse in Mathematik, Technik und Physik vertieft.

Ausgebildete Bauwerksabdichter können sich zum Industriemeister für Isoliertechnik oder Techniker für Bautechnik weiterbilden. Je nach Qualifikation kann sogar ein Bachelorabschluss im Bauingenieurswesen oder Baumanagement erworben werden.



Hand in Hand mit dem Handwerk



Baustoffe am Lager, Fachberatung und zuverlässige Logistik fürs Handwerk finden Sie im Norden bei bauXpert

Unsere Logistik: 504 helfende Hände in der Logistik, 100 LKWs und 130 Stapler im Einsatz.

Unsere Beratung: Unsere Mitarbeiter werden fortwährend in unserer eigenen Akademie geschult.

Unsere Baustoffe: 50.000 Artikel in über 30 Lägern auf 103.000 m² Hallenfläche und 262.000 m² Außenlager.



Die Baustoffhändler im Norden





KRAFTPAKET:

Neues Aufstiegs-BAföG

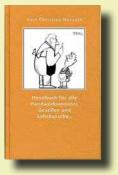
"Alles ist möglich!", schreibt das Bundesministerium für Bildung und Forschung über das neue Aufstiegs-BAföG. Ob Meister, Erzieher, Betriebswirte, Techniker oder Fachwirte – das Aufstiegs-BAföG fördert die Vorbereitung auf mehr als 700 Fortbildungsabschlüsse und ist damit "die attraktiveste Aufstiegsförderung aller Zeiten".

Für Tischlergeselle Janis Christiansen kommt das neue Aufstiegs-BAföG gerade recht. Er hat nach einem Berufsjahr als Geselle praktische Erfahrungen gesammelt und möchte nun seinen Meister machen. "Vielleicht mache ich mich dann später sogar selbstständig", so der 20-jährige Handwerker. Janis Christiansen profitiert bereits von dem novellierten Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz, das am 1. August 2020 in Kraft getreten ist. Es beinhaltet, dass Fachkräfte, die sich in der Höheren Berufsbildung etwa zum Fachberater, Meister oder Betriebswirt weitergualifizieren möchten, als

Pendant zum Studierenden-BAföG noch mehr finanzielle Förderung erhalten. Gefördert werden die Kosten der Bildungsmaßnahme und Kosten für den Lebensunterhalt - teilweise als Zuschuss und teilweise als Darlehen. Bisher betrug der Beitrag zu den Lehrgangs- und Prüfungsgebühren 40 Prozent, nun sind es 50 Prozent. Der Zuschuss zum Lebensunterhalt bei Fortbildungen in Vollzeit muss künftig nicht mehr zurückgezahlt werden. Großzügiger gehandhabt wird zudem der Erlass von Darlehen für Lehrgangs- und Prüfungsgebühren, wenn der Abschluss besonders gut benotet wurde und wenn sich der Absolvent nach der Fortbildung selbstständig macht. Vorteile haben mit der Gesetzesnovelle außerdem all diejenigen, die bereits eine Familie haben oder alleinerziehend sind. Und wer nach dem Erreichen des Abschlusses weitermachen möchte, hat ebenfalls gute Karten: Auf jeder Fortbildungsstufe (Berufsspezialist, Bachelor Professional und Master Professional) besteht ein neuer Anspruch auf das Aufstiegs-BAföG.

Der Fachkräftemangel und die schwierige Suche nach geeigneten Nachfolgern - diese Themen sind auch im Handwerk allgegenwärtig. Als Reaktion auf diese Probleme soll das neue Aufstiegs-BAföG noch mehr Menschen motivieren, sich beruflich fortzubilden. Motivieren sollen auch die neu eingeführten Abschlussbezeichnungen "Bachelor Professional" und "Master Professional", die die hohe Wertigkeit von Abschlüssen der Höheren Berufsbildung unterstreichen. Wenn sich dann noch herumspricht, dass Absolventen der Höheren Berufsbildung noch seltener arbeitslos sind als ihre Akademiker-Kollegen und dass sie sehr gute Einkommens- und Beschäftigungsperspektiven haben, wäre viel gewonnen. Klar ist: Es muss nicht immer ein Studium sein. Wer eine Ausbildung im Handwerk macht und sich anschließend weiterbildet, hat hervorragende Chancen - ob als leitender Mitarbeiter oder als Chef eines Betriebes. Berufliche Weiterbildung zahlt





BUCHTIPP

"Wenn der Lehrbursche im Nothfalle des Abends spät. oder besonders zur Nachtzeit, das Nachtgeschirr aus dem Fenster giesset, ist er verbunden vorher genau hinzusehn, ob in dem Augenblicke jemand unter dem Fenster, oder auf der Straße gehe ... "

"Wenn der Lehrling in Zimmer kommt, deren Fußboden gereinigt worden ist, oder sauber gehalten wird, muß er sich hüten, mit Speichel oder seinen Schuhen denselben zu verunreinigen, und sich desfalls, wenn er weiß, daß man es ihm nicht übel nehmen werde, nach einem Ort zum Ausspucken umsehen ..."

meister, Gesellen und Lehrbursche, zur Beförderung der häuslichen Ordnung" Carl Christian Horvath, 1784 Neuauflage: Verlagsanstalt Handwerk GmbH, 2005 ISBN 3-87864-767-0 192 S., 12,8 cm x 21,3 cm, gebunden Leinen 5 Furo

Ein unterhaltsames Benimmbuch für

Lehrlinge aus dem Jahre 1784.

Aus "Handbuch für alle Handwerks-

PODCASTS

Podcasts für das Handwerk

Wie kann ich über soziale Medien neue Kunden gewinnen? Wo steht das Handwerk in puncto Digitalisierung in zehn Jahren? Fragen wie diese werden mit unterschiedlichen Gästen im Podcast "Handwerkerfrühstück" behandelt. Die beiden Moderatoren plaudern mit Fachleuten über das Thema Digitalisierung im Handwerk, über Chancen, Risiken und tragfähige Zukunftskonzepte. Das kommt an. "Absolute Empfehlung!", schreibt ein Nutzer.

Podcasts liegen im Trend. Die kostenlosen Audio-Inhalte bieten leicht konsumierbare Informationen und Unterhal-

tung zu unterschiedlichsten Themen. Ob unterwegs zum Kunden, auf der Baustelle, in der Werkstatt oder am Feierabend - Podcasts können dann abgespielt werden, wenn es am besten passt. Dank dieser Flexibilität und auch aufgrund der Tatsache, dass inzwischen ein Smartphone weitgehend Standard unter den Mobilgeräten ist, wird das Hörerlebnis immer beliebter. Rund um das Handwerk gibt es inzwischen mehrere professionell gemachte Podcasts. Dazu gehören unter anderem die Formate Handwerks-Impulse, Handwerksmensch, Workerscast, Handwerk 2 Go, Handwerkerfrühstück und Bauhelden

Freistellungsbescheinigung für Bauleistungen noch gültig?

Wer als Unternehmer Bauleistungen erbringt und seinen Kunden deshalb eine Freistellungsbescheinigung des Finanzamts zur Bauabzugssteuer ausgehändigt hat, sollte möglichst noch bis zum Jahreswechsel prüfen, ob die Freistellung noch gültig ist. Damit wird verhindert, dass Kunden bei Begleichung von Rechnungen im Januar 2021 die 15prozentige Bauabzugssteuer einbehalten und an das Finanzamt abführen. Die Freistellungsbescheinigung gilt ab

dem Tag der Ausstellung (Ausstellungsdatum) und wird nicht automatisch verlängert. Sollte die Freistellungsbescheinigung ungültig sein, muss beim Finanzamt eine neue Bescheinigung beantragt und an die Unternehmenskunden ausgehändigt werden. Wenn Zahlungen anstehen, sollte so lange ein Zahlungsaufschub gewährt werden, bis die neue Bescheinigung vorliegt. Das verhindert den Einbehalt der Bauabzugsteuer durch den Auftraggeber.

NACHHALTIGKEITS-**NAVIGATOR** für das Handwerk

Der Begriff Nachhaltigkeit ist in aller Munde. Es geht um das Schonen von Ressourcen, um Umweltverträglichkeit und Verantwortung für kommende Generationen. Nachhaltiges Arbeiten und Wirtschaften heißt, nur so viele der natürlichen und sozialen Ressourcen zu beanspruchen wie nötig. Für manche ist der Begriff ungenau und schwammig. Von Greenwashing ist die Rede, wenn Unternehmen sich mit Nachhaltigkeit schmücken, ohne dies mit Fakten zu untermauern. Doch wenn Unternehmen glaubhaft Verantwortung übernehmen und ihre Nachhaltigkeit transparent machen, zahlt sich das in vielfacher Hinsicht aus.

Auch für das Handwerk gewinnt das Thema Nachhaltigkeit zunehmend an Bedeutung. Ob es um die Mitarbeiterakquise, das Marketing, die Kundenbindung oder die Suche nach einem Nachfolger geht, Nachhaltigkeit ist ein Trumpf, von dem Unternehmen profitieren können. Verstärkt auf regionale Partner setzen, Mitarbeiter mehr in Entscheidungsprozesse einbinden, den örtlichen Fußballverein unterstützen, die Lieferkette ressourcenschonender organisieren, Abfallprodukte wiederverwerten oder beim Fuhrpark auf Elektromobilität setzen – es gibt zahlreiche Ansätze rund um das Thema Nachhaltigkeit. Damit Handwerksunternehmen wissen, wo sie in Sachen Nachhaltigkeit stehen und was sie tun können, um in diesem Bereich besser zu werden, wurde der Nachhal-

tigkeits-Navigator Handwerk konzipiert. Das kostenfreie Online-Tool für Handwerkerinnen und Handwerker ist Bestandteil des vom Bundesbildungsministerium (BMBF) geförderten Projektes "HandwerkhochN - Nachhaltigkeit in Betrieben stärken!". Der Navigator informiert nicht nur, sondern enthält auch Bausteine, die es Handwerkern ermöglichen sollen, einen Nachhaltigkeitsbericht für ihren Betrieb zu erstellen. Damit wiederum können sie dann ihre Kunden, Geschäftspartner, potenzielle Mitarbeiter und Auszubildende sowie Banken über die eigenen Aktivitäten informieren.

XpertHandwerk



Weitere Informationen darüber, wie es im Handwerk gelingen kann, den CO,-Fußabdruck des Betriebes zu v erkleinern gibt es unter www.nachhaltiges-handwerk.de

Watch your step!

Anzeige



Nicolas F. Grimm, LL.M.
University of Cape Town/Stellenbosch
Rechtsanwalt
Fachanwalt für Insolvenzrecht

Partner der Kanzlei
EHLER ERMER & PARTNER
am Standort Neumünster

XpertHandwerk

Wirtschaftliche Schwierigkeiten oder Insolvenz des Auftraggebers

– was ist zu tun?

Als Handwerker ist man auf die pünktliche Zahlung seiner Ausgangsrechnungen angewiesen. Aber was kann
man machen und was sollte man beachten, wenn der Kunde bzw. Auftraggeber
in wirtschaftliche Schwierigkeiten gerät?
Der folgende Beitrag gibt Hinweise, wie
man im Falle der wirtschaftlichen Schieflage, der (drohenden) Insolvenz oder
Eigenverwaltung des Kunden bzw. des
Auftraggebers seine Rechte wahren
kann. Allgemein ist es überaus wichtig,
seine Rechte frühzeitig geltend zu machen und professionell durchzusetzen.

Jede Geschäftsbeziehung kann – auch wenn sie bislang reibungslos lief – durch wirtschaftliche Schwierigkeiten eines Beteiligten belastet werden. Im schlimmsten Fall kommt es zur vollständigen Zahlungseinstellung und der Insolvenz des Auftraggebers – mit teilweise erheblichen negativen Folgen zu Lasten des Auftragnehmers.

Wirtschaftlichen Schwierigkeiten kommen meist nicht von "heute auf morgen", sondern können sich anhand der folgenden Indizien ankündigen:

- Der Kunde zahlt trotz Fälligkeit nicht oder nur einen Teil Ihrer Rechnung, häufig erst nach mehrfacher Mahnung oder Androhung von rechtlichen Schritten.
- Der Kunde bittet zum wiederholten Male um eine Fristverlängerung zur Zahlung oder um eine Ratenzahlung.
- Der Kunde behauptet Mängel, die völlig unberechtigt erscheinen.

- Lastschriften werden zurückgegeben.
- Andere Handwerker berichten ebenfalls von wirtschaftlichen Schwierigkeiten des Kunden.

Sollten diese – nicht abschließenden – Indizien einzeln oder gebündelt auftreten, sollte dringend ein persönliches Gespräch mit dem Kunden gesucht werden. Es ist wichtig, seine Rechte frühzeitig zu wahren und durchzusetzen. Was Sie als Handwerker in der wirtschaftlichen Krise Ihres Kunden oder nach der Anordnung eines vorläufigen Insolvenzverfahrens berücksichtigen sollten:

- Sie sollten darauf achten, dass Ihre Leistungen "anfechtungssicher" bezahlt werden, damit ein möglicher Insolvenzverwalter des Kunden im Falle der Insolvenz die Zahlung, die der Kunde vor der Insolvenz noch an Sie geleistet hat nicht wieder zurückfordert. In diesem Zusammenhang ist es hilfreich, wenn Ihre Leistung (Tätigkeit) und die Gegenleistung des Kunden (Bezahlung) innerhalb von 30 Tagen erfolgen. Notfalls vereinbaren Sie Vorkassen und arbeiten den Auftrag innerhalb von 30 Tagen nach der Zahlung ab.
- Stellen Sie sicher, dass zu Ihren Gunsten wirksam verlängerte und/oder erweiterte Eigentumsvorbehalte oder Verarbeitungsklauseln (oft in AGB) vereinbart werden. Entsprechende Vereinbarungen können im Insolvenzfall zu bevorrechtigten Absonderungsrechten führen
- Sobald Sie von der Anordnung eines vorläufigen Insolvenzverfahrens

Kenntnis erlangen, nehmen Sie Kontakt zum vorläufigen Insolvenzverwalter auf und stellen sicher, dass nachweisbar dokumentiert wird, welche von Ihnen gelieferten und noch unbezahlten Gegenstände sich wo befinden. Die Dokumentation mit Bestätigung durch den vorläufigen Insolvenzverwalter ist extrem wichtig, weil Rechte nach einem Einbau der Gegenstände häufig erlöschen und es später in vielen Fällen zu Streitigkeiten kommt, die häufig aufgrund von Nachweisproblemen negativ ausgehen

- Sobald Sie von der Anordnung eines vorläufigen Insolvenzverfahrens Kenntnis erlangen, dokumentieren Sie den Bautenstand der einzelnen Baustellen. Die vor der Anordnung eines vorläufigen Insolvenzverfahrens erbrachten Leistungen werden in aller Regel nicht mehr bezahlt. Trotzdem schlägt der vorläufige Insolvenzverwalter häufig vor, dass die Leistungen, die nach der Anordnung eines vorläufigen Insolvenzverfahrens von Ihnen erbracht werden, wieder bezahlt werden. Bei solchen Vereinbarungen mit dem vorläufigen Insolvenzverwalter ist besondere Aufmerksamkeit geboten.
- Unter Umständen bietet sich die Eintragung einer Bauhandwerkersicherungshypothek an.
- Ziehen Sie generell einen insolvenzrechtlich versierten Anwalt frühzeitig zu Rate. Dies vor allem, wenn sich eine Besserung der wirtschaftlichen Lage des Auftraggebers nicht zeigt.

Weiterführende Informationen zu diesen und weiteren Themen erhalten Sie im Blog der Kanzlei EHLER ERMER & PARTNER unter

www.eep-bloggt.de.

Für Rückfragen stehen wir gern zur Verfügung.



Nach der Eröffnung des Insolvenzverfahrens, können Sie die Forderungen nur noch beim Insolvenzverwalter bzw. bei Eigenverwaltungsverfahren bei dem Sachwalter anmelden. Wichtig ist in diesem Zusammenhang, ob Sie ein "bevorrechtigter" Gläubiger sind, der über ein sog. Absonderungsrecht verfügt oder "nur" ein sog. Insolvenzgläubiger, der seine offenen Forderungen zur Insolvenztabelle anmelden muss, meist jedoch mit erheblichen Verlusten.

Ein Absonderungsrecht hat ein Handwerker meist dann, wenn er bspw. Material liefert und einbaut, und der Lieferung oder dem Einbau bspw. ein verlängerter oder erweiterter Eigentumsvorbehalt oder eine Verarbeitungsklausel zugrunde liegt. Es gilt, bereits im vorläufigen Insolvenzverfahren oder vorläufigen Eigenverwaltungsverfahren genau zu ermitteln, ob dem Handwerker ein solches Absonderungsrecht zusteht (siehe oben). Ist dies

der Fall, ist die Forderung des Handwerkers entsprechend gesichert und kann bevorrechtigt befriedigt werden.

In den letzten Jahren wurden statt "herkömmlicher" Insolvenzverfahren verstärkt Eigenverwaltungsverfahren angeordnet. Das Eigenverwaltungsverfahren ist oft eine zweckmäßige und "schonende" Möglichkeit der Sanierung, ohne dass der Schuldner vollständig "das Heft des Handelns" aus der Hand geben muss. Die Geschäftsführung bleibt im Amt und soll durch einen Sanierungsberater dabei unterstützt werden, das Unternehmen wieder "auf Kurs" zu bringen. Häufig wird das Unternehmen durch einen Insolvenzplan saniert. Bei Anordnung der Eigenverwaltung wird anstelle eines Insolvenzverwalters ein Sachwalter bestellt.

Der Sachwalter hat weniger Befugnisse als ein herkömmlicher Insolvenzverwalter. Eine wesentliche Aufgabe des Sachwalters besteht darin, die Forderungen der Gläubiger aufzunehmen und zu verwalten. Sollte über das Vermögen Ihres Kunden die Eigenverwaltung angeordnet werden, so können Sie wie in einem regulären Insolvenzverfahren Ihre Rechte geltend machen. Auch dies sollte frühzeitig und mit Nachdruck geschehen (siehe oben).

Unsere Kanzlei begleitet Mandanten in Eigenverwaltungsverfahren und berät in diesem Zusammenhang umfassend. Treten Sie bei Rückfragen gern an sechs Standorten in Schleswig-Holstein und in Hamburg mit uns in Kontakt.

EHLER ERMER & PARTNER

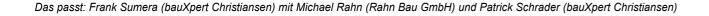
Wirtschaftsprüfer | Steuerberater | Rechtsanwälte Wrangelstraße 17–19, 24937 Flensburg Fon 0461 8607-0, Fax 0461 8607-185 mail@eep.info, www.eep.info



Lindholm sollten Stahlmatten verlegt werden. "Es fehlten einige der sogenannten Drunterleisten", erzählt Michael Rahn. "Ratzfatz wurde von bauXpert Christiansen ein Sprinter mit den benötigten drei Bund auf den Weg geschickt und wir konnten ohne Verzögerung weiterarbeiten."

Sollte doch einmal etwas schief gehen, bleiben alle Beteiligten gelassen. "Da sind wir durch und durch norddeutsch. Bei uns neigt keiner dazu. allzu schnell in die Luft zu gehen", bestätigt bauXpert-Fachberater Frank Sumera. Der kommt übrigens ursprünglich aus Bayern, hat vor Jahrzehnten eine norddeutsche Frau geheiratet und ist inzwischen fast ein echter Nordfriese, der weiß: Mit einem "allens kloor" ist manchmal schon alles gesagt. Über Michael Rahn sagt er: "Wir kennen uns gut. Ich weiß, dass er hohe Qualitätsansprüche hat, hervorragende Arbeit leistet und absolut zuverlässig ist. Das passt - geschäftlich und menschlich."





NORDFRIESISCHE KOOPERATION:

Hand in Hand | 12

XpertHandwerk

bauXpert Christiansen und Rahn Bau

Das Netzwerken oder neudeutsch Networking ist in Nordfriesland gelebter Alltag: Man trifft sich im örtlichen Sportverein oder in der Freiwilligen Feuerwehr, hat oft schon die Schulbank zusammen gedrückt und kennt Familien über mehrere Generationen. Michael Rahn, Geschäftsführer der Rahn Bau GmbH in Risum-Lindholm, ist als gebürtiger Risumer, als Mitglied in der Gemeindevertretung und im Handels- und Gewerbeverein, als stellvertretender Wehrführer der Freiwilligen Feuerwehr und Mitglied der Baugewerke-Innung Nordfriesland/ Südtondern in seiner Heimat bestens vernetzt.

"Man kennt sich" – bekräftigen der Unternehmer Michael Rahn sowie Frank Sumera und Patrick Schrader, Fachberater bei bauXpert Christiansen aus Niebüll, unisono. Keine Frage also, dass das "Du" im täglichen Miteinander dazugehört. Und wenn Michael Rahn bei bau-Xpert Christiansen derzeit in Niebüll eine Bestellung aufgeben will, muss er nicht viel erklären: "Man erkennt mich sogar mit Maske – und das schon morgens um sechs", freut er sich.

Der gelernte Maurer- und Betonbauer ist mit seinem Team gut im Geschäft. Sechs Baustellen betreut er zur Zeit parallel. Fünf Gesellen und vier Auszubildende beschäftigt der Unternehmer zur Zeit. In Kooperation mit anderen Gewerken bietet er die Erstellung von schlüsselfertigen Neubauten an. "Wir bieten unseren Kunden, die ein Haus bauen möchten, alles aus einer Hand", erklärt er. "Für die meisten ist das sehr reizvoll, weil sie sich um nichts kümmern müssen und alles in



Hier läuft ganz viel über Mundzu-Mund-Propaganda. Kunden gewinnen wir, weil wir gute Arbeit machen und weiterempfohlen werden. Das gilt für mein Unternehmen genauso wie für bauXpert Christiansen.

Michael Rahn

unserer Verantwortung liegt." Aber auch Sanierungen von Altbauten, Umbauten und Erweiterungsbauten, Fliesenarbeiten und Kleinreparaturen gehören in das Portfolio des nordfriesischen Handwerksbetriebs. Gerade konnte sein Unternehmen das 15-jährige Jubiläum feiern. Den Schritt in die Selbstständigkeit hat er nie bereut. "Dadurch, dass man die meisten Auftraggeber, die Handwerksunternehmen, mit denen man zusammenarbeit, sowie den Baustoffhändler seit vielen Jahren kennt, läuft es in der Regel rund. Unschöne Überraschungen sind ziemlich selten!"

Allens kloor bei bauXpert

Mit bauXpert Christiansen arbeitet Michael Rahn schon "eine gefühlte Ewigkeit" zusammen. "Hier beziehe ich meine Baustoffe. Qualität, Service, Logistik - da passt alles. Und ob Klinker, Fliesen oder Dachpfannen – unsere Kunden können sich in der modernen Musterausstel-

lung in Niebüll vorab gut informieren." Jüngstes Beispiel für guten Service: Im Neubaugebiet Eekerkuuch in Risum-

XpertHandwerk

Unsere Frage: Die Antwort: Mailen Sie uns die Antwort an: Name ich-gewinne@bauXpert.com. Oder geben Sie diesen Coupon bei Ihrem bauXpert-Partner ab. Die Nachricht Straße muss bis zum ####.2020 bei uns eintreffen, dann gewinnt der Absender mit etwas Glück ein metabo Combo Set oder Multitool. Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Mitarbeiter und Angehörige von bauXpert dürfen nicht teil-I nehmen. Der Gewinn ist nicht übertragbar, eine Auszahlung in bar ist nicht möglich. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Mein bauXpert-Standort ☐ Ich bin damit einverstanden, dass meine hier angegebenen persönlichen Daten von der bauXpert GmbH an das bauXpert-

Anschlusshaus meines Wohnortes übermittelt werden. Die Übemittlung der Daten erfolgt ausschließlich zum Zwecke der

Gewinnübergabe. Ohne diese Zustimmung kann ein eventueller Gewinn nicht übergeben werden und verfällt.





★★★★★ FÜR DEN PROFI ★★★ FÜR DEN HEIMWERKER

Gut für Profis 1

XpertHandwerk

Handwerker und Bauunternehmer aus dem Emsland haben gute Gründe, mit bauXpert Schulte zusammenzuarbeiten. Sie schätzen den Service des Baustoffhändlers aus Papenburg - und sie wissen: Schulte setzt durchgehend auf Qualitätshersteller. Das gilt für Verblender, Dachziegel und Holz für den Hochbau, Profiwerkzeug, Maschinen, Farben und Bauchemie im Baushop, für Pflasterklinker, Terrassenplatten, Natursteine, Mauern und Gartenhäuser, Bodenbeläge, Fenster, Türen und Treppen, Fliesen und Wärme-Dämm-Verbundsysteme.

Seit Neuestem gibt es noch einen weiteren Grund: bauXpert Schulte setzt in Sachen Ausstellung Maßstäbe und präsentiert auf rund 2.500 Quadratmetern die mit Abstand modernste Produktschau in der Region.

Rund ein halbes Jahr hat Ein- und Verkaufsleiter Thomas Rüther, unterstützt von André Meyer, an den Entwürfen getüftelt. Das Führungsduo hatte sich



Geschäftsführer André Meyer erklärt die neuen digitalen Möglichkeiten in der planBAR von bauXpert Schulte

BAUXPERT SCHULTE:

Sehenswert, innovativ, zukunftsweisend

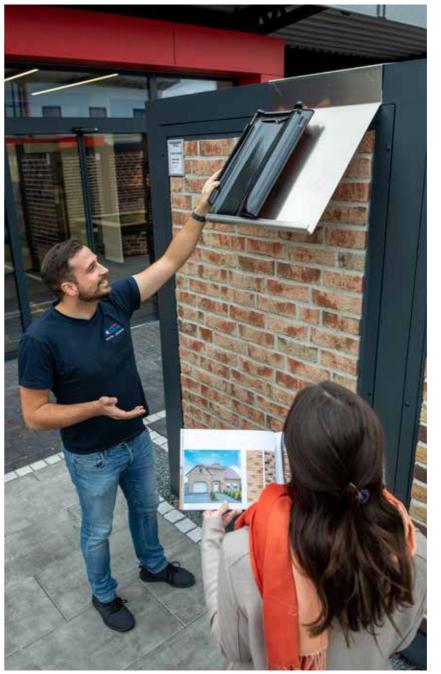
große Ziele gesetzt: "Wir wollten eine in dieser Region einzigartige Ausstellung aufbauen, die weit in die Zukunft weist." Gemeinsam mit Philipp Janssen von der Eurobaustoff wurde aus den Plänen Realität. Die rund 1.250 Quadratmeter große Gartenausstellung ist eine Inspirationsquelle für Profis und Privatkunden. "Der Garten erfährt heute als Erweiterung des Wohnzimmers eine neue Definition", so

Thomas Rüther. "Ob Terrassenplatten,

Sichtschutzelemente, Holz oder Licht im Garten – wir zeigen bewährte Klassiker, neueste Trends und hochwertige Exklusivprodukte aus der bauXpert-Serie." Großzügigkeit ist Trumpf, auch in der Verblender- und Dachziegelausstellung. "Wir setzen auf großformatige Mustertafeln, damit Kunden sich die Wirkung des Produktes in der Fläche besser vorstellen können", so Thomas Rüther. Gezeigt werden Klinker, Verblender und







Fachberater Steffen Janssen in der neuen Ausstellung

Dachziegel namhafter Hersteller. Wie wirkt ein Dachziegel in Kombination mit dem Verblender der Wahl? Wie wirkt der Verblender mit einer anderen Fugenfarbe? Die Ausstellung gibt Antworten, die Fachberater haben für unterschiedlichste Varianten Musterbeispiele zur Hand.

Digitale Hausplanung im Kino

Absolut sehenswert ist auch die Indoorausstellung. Auf 450 Quadratmetern ist nicht nur Platz für Seminare, Konferenzen, Kunden- oder Mitarbeiterveranstaltungen. Es werden Dachflächenfenster, weitere Verblender, Klinker und Dachziegel präsentiert. Das Herzstück bildet die digitale Ausstellung planBAR. Hier steht Privatkunden, Handwerkern Die rund 1.250 Quadratmeter große Gartenausstellung ist eine Inspirationsquelle für Profis und Privatkunden.

Thomas Rüther

und Bauunternehmern ein zentrales Konfigurationssystem zur Verfügung. Auf dem großen Bildschirm können Kunden ausgesuchte Produkte miteinander kombinieren und ihr komplettes Traumhaus, das neue Bad oder die Wohnzimmerrenovierung planen. Produkte, Farben, Verlegemuster - alles kann verändert und kombiniert werden. "Das ist nicht nur unglaublich hilfreich bei der Planung",

XpertHandwerk

bauXpert Schulte

Von-Herz-Straße 6, 26871 Papenburg Tel. 04961-91260

Niederlassung Rhede

Industriestraße 2 (im EDZ) 26899 Rhede Tel. 04964-604-500 Mo. - Fr. 7-18 Uhr 7-13 Uhr

Niederlassung Brak

Am Spiek 1, 26899 Rhede Tel: 04964 91 80 0 Mo. - Fr. 7-18 Uhr 8-13 Uhr

www.bauXpert-schulte.de



Das Führungsduo von bauXpert Schulte André Meyer und Thomas Rüther (v.l.)

so André Meyer. "Es macht auch einfach großen Spaß."

Eine Menge Spaß werden die Kunden sicher auch auf der überdachten Terrasse des Gebäudes haben, die sich perfekt für die beliebten Weber-Grillkurse eignen, die 2021 wieder wie gewohnt mehrmals im Jahr stattfinden werden. Dann hoffen André Meyer und Thomas Rüther, ihre Profikunden auch wieder zu der Seminarreihe "Wurst & Wissen" einladen zu können. Denn nicht zuletzt wegen der guten Kundenpflege und der persönlichen Beziehungen schätzen Handwerker und Bauunternehmer ihren Baustoffhändler bauXpert Schulte aus Steuertipp | 18

XpertHandwerk



Sebastian Nehls Steuerberater

SHBB Steuerberatungsgesellschaft mbH Lorentzendamm 39 24103 Kiel, Tel. 0431/5936-212 www.shbb.de

STEUERERMÄSSIGUNG

Baukindergeld und Handwerkerleistungen

Im Jahr 2018 wurde das sogenannte Baukindergeld als staatliche Förderung des Immobilienerwerbs für Familien mit Kindern in Form eines Geldzuschusses eingeführt. Hierbei können Familien einen jährlichen Zuschuss von 1.200 Euro pro Kind über einen Zeitraum von zehn Jahren erhalten. Die Gewährung von Baukindergeld ist für die Inanspruchnahme der Steuerermäßigung für Handwerkerleistungen unschädlich. Dieses haben die Landesfinanzbehörden Hamburg und Schleswig-Holstein aktuell klargestellt.

Für Handwerkerleistungen wegen Renovierung, Instandhaltung oder Modernisierung im Haushalt des Steuerpflichtigen wird eine Steuerermäßigung von 20 Prozent auf den in der Rechnung ausgewiesenen Lohnkostenanteil gewährt, höchstens 1.200 Euro. Dieser Ermäßigungsbetrag wird unmittelbar von der Einkommensteuer abgezogen.

Eine Steuerermäßigung für Handwerkerleistungen kommt allerdings dann nicht in Betracht, wenn es sich bei den Arbeiten um öffentlich geförderte Maßnahmen handelt, für die beispielsweise zinsverbilligte Darlehen der KfW oder steuerfreie Zuschüsse in Anspruch genommen werden.

In diesem Zusammenhang wird nun seitens der Finanzverwaltung klargestellt, dass im Unterschied zu anderen Förderprogrammen der KfW-Bankengruppe für investive Maßnahmen der Bestandssanierung die Gewährung von Baukindergeld die Inanspruchnahme der Steuerermäßigung für Handwerkerleistungen nicht ausschließe, da hier ausschließlich der erstmalige Erwerb von Wohneigentum oder die Neuanschaffung von Wohnraum gefördert wird.



GESETZESÄNDERUNG

Abschaffung Solidaritätszuschlag

Der Solidaritätszuschlag stellt eine Ergänzungsabgabe zur Einkommensteuer und Körperschaftsteuer dar. Er wurde im Jahr 1991 eingeführt und seit 1995 ausschließlich zur Finanzierung der Kosten der deutschen Einheit verwendet. Der Solidaritätszuschlag beträgt 5,5 Prozent der Einkommen- bzw. Körperschaftsteuer. Der Gesetzgeber hat nun die Abschaffung für einen Großteil der Steuerpflichtigen beschlossen.

Von 2021 an soll der Solidaritätszuschlag für rund 90 Prozent der bisherigen Zahler wegfallen. Für weitere 6,5 Prozent soll der Zuschlag zumindest in Teilen wegfallen.

Die Freigrenze, bis zu der kein Solidaritätszuschlag anfällt, soll von heute 972 Euro bzw. 1.944 Euro (Einzel- bzw. Zu-

sammenveranlagung) auf 16.956 Euro bzw. 33.912 Euro (Einzel- bzw. Zusammenveranlagung) der Steuerzahlung angehoben werden. Dies bedeutet nach Berechnungen des Bundesfinanzministeriums, dass im Veranlagungszeitraum 2021 bis zu einem zu versteuernden Einkommen von 61.717 Euro (Alleinstehen-

de) bzw. 123.434 Euro (Verheiratete) kein Solidaritätszuschlag mehr fällig wird. An die benannte Freigrenze soll sich zukünftig eine sogenannte Milderungszone anschließen. Damit soll verhindert werden, dass sofort auf den vollen Steuerbetrag der Solidaritätszuschlag erhoben wird. Die Milderungszone soll für zu versteuernde Einkommen bis 96.409 Euro (Alleinstehende) bzw. 192.818 Euro (Verheiratete) gelten.

Auf die Körperschaftsteuer von Kapitalgesellschaften (also insbesondere GmbHs) soll der Solidaritätszuschlag unverändert erhoben werden.



Unauffindbar im world wide web?

Eine eigene Website ist inzwischen für die meisten Handwerksbetriebe Bestandteil des Marketings. Doch nicht in jedem Betrieb sitzt ein kundiger IT-Fachmann. Und so hat so mancher Handwerker vielleicht noch gar nicht bemerkt, dass er auf den Google-Suchergebnissen immer weiter nach unten rutscht. Der Grund ist, dass die Website nicht für mobile Endgeräte optimiert wurde. Und das ist bei fast jeder zweiten Handwerker-Website der Fall.



Schon seit mehreren Jahren verlieren Webseiten, die nur auf Desktop-Inhalte setzen, im Google-Ranking an Bedeutung. Hintergrund ist, dass immer mehr Nutzer überwiegend mit dem Smartphone im Netz surfen. Google trägt dieser Entwicklung Rechnung: Ab März 2021 wird im Rahmen der sogenannten Mobile-only-Strategie endgültig ein Schlussstrich gezogen. Eine Website, die nicht für die Darstellung auf dem Tablet oder Smartphone optimiert wurde, wird dann gar nicht mehr oder nur noch schlecht in den Sucherergebnissen von Google zu finden sein.

Wer sich unsicher ist, was die eigenen Website eigentlich kann, sollte sie einfach über das Tablet oder das Smartphone aufrufen. Passt sich das Design der Bildschirmgröße an? Dann ist alles im grünen Bereich. Muss in die Seite hineingezoomt werden, damit der Text lesbar ist? Dann ist die Optimierung für die mobilen Endgeräte überfällig. Wer es genau wissen will, kann einen kostenlosen Online-Test zur Mobilfreundlichkeit des Web-Auftritts machen. Das Unternehmen Google bietet dafür den Mobile-Friendly-Test an.

Digitale Kommunikation ist die Zukunft

Für die Anpassung der Website an mobile Endgeräte sollten entsprechende Fachleute ins Boot geholt werden. Vielleicht ist dies der richtige Zeitpunkt, um den gesamten Auftritt zu modernisieren,

Gestaltung, Inhalte und Fotos auf den Prüfstand zu stellen. Das mag manchem Betriebsinhaber zu aufwendig erscheinen, vor allem dann, wenn die Kunden ohnehin eher über Mund-zu-Mund-Propaganda geworben werden und die Auftragsbücher voll sind. Doch spätestens bei der Suche nach Mitarbeitern und Auszubildenden ist eine moderne Website, die auf mobilen Endgeräten funktioniert, von Vorteil. Und ob Shopsystem. Chats oder Angebotskonfiguraton - wer in Sachen digitale Kommunikation zukunftsfähig bleiben will, sollte sich jetzt mit digitalen Mehrwerten auseinandersetzen. Denn so viel ist sicher: Dieser Trend lässt sich nicht aufhalten. Die digitale Kommunikation gewinnt immer mehr an Bedeutung.



26899 Rhede, Am Spiek 1 Tel. (04964) 918 00, Fax 1515 www.bauXpert-brak.de brak@bauXpert-schulte.de

bau<mark>Xpert</mark> BZB Barsinghausen

30890 Barsinghausen, Bunse Tel. (05105) 773071 www.bauXpert-garms.com info@bauXpert-garms.com

bau<mark>Xpert</mark> Christiansen

www.bauXpert-christiansen.com info@bauXpert-christiansen.com

bau<mark>Xpert</mark> Christiansen

bau<mark>Xpert</mark> Dittmer

Sahrener Weg 58 Tel. (04221) 4995-0 www.bauXpert-garms.com info@bauXpert-garms.com

bau<mark>Xpert</mark> **Garms**

26203 Wardenburg, Rheinstraße 1 Tel. (04407) 714444-0 www.bauXpert-garms.com info@bauXpert-garms.com

bau<mark>Xpert</mark> **Gebhard**

bau<mark>Xpert</mark> **Gebhard**

bau<mark>Xpert</mark> **Gehlsen**

www.bauXpert-gehlsen.com info@bauXpert-gehlsen.com

bau<mark>Xpert</mark> Gr.Beilage

bau<mark>X</mark>pert **Köhn**

24392 Süderbrarup, Heuländer Str. 31 Tel. (04641) 9220-0, Fax 1813 www.bauXpert-koehn.com info@bauXpert-koehn.com



25899 Niebüll, Bahnhofstr. 32 Tel. (04661) 9666-0, Fax 9666-55

25938 Wyk/Föhr, Boldixumer Str. 18 a Tel. (04681) 74115, Fax 741166 www.bauXpert-christiansen.com info@bauXpert-christiansen.com

bauXpert Christiansen

25917 Achtrup, Ladestr. 1 Tel. (04662) 8797-0, Fax 8797-10 www.bauXpert-christiansen.com info@bauXpert-christiansen.com

24321 Lütjenburg, Am Kneisch 2 Tel. (04381) 4056-0, Fax 6121 www.bauXpert-dittmer.com info@bauXpert-dittmer.com



27801 Dötlingen-Aschenstedt Bahnhofsweg 2 Tel. (04433) 9481-0 www.bauXpert-garms.com info@bauXpert-garms.com

bau<mark>Xpert</mark> **Garms**

27777 Ganderkesee-Schierbrok

27404 Zeven, Nordwestring 2 – 6 Tel. (04281) 9354-0, Fax 9354-54 www.bauXpert-gebhard.com info@bauXpert-gebhard.com

bau<mark>Xpert</mark> **Gebhard**

27628 Hagen, Amtsdamm 80 Tel. (04746) 9390-0, Fax 9390-20 www.bauXpert-gebhard.com info@bauXpert-gebhard.com

27374 Visselhövede, Verdener Str. 24 Tel. (04262) 1326 www.bauXpert-gebhard.com info@bauXpert-gebhard.com

25980 Sylt OT Tinnum, Silwai 5 Tel. (04651) 9838-0

49377 Vechta, Falkenrotter Str. 74 Tel. (04441) 942-0, Fax 942-555 www.bauXpert-gr-beilage.com info@bauXpert-gr-beilage.com

bau<mark>Xpert</mark> Knipper

49751 Sögel/Emsland, Püttkesberge 4 Tel. (05952) 203-0, Fax 203-50 www.bauXpert-knipper.de info@bauXpert-knipper.de

bau<mark>Xpert</mark> Schulte

26899 Rhede (Nebenstelle) Tel. (04964) 604-500, Fax 604-501 www.bauXpert-schulte.de rhede@bauXpert-schulte.de



25355 Barmstedt, Kleine Gärtnerstr. 18 Tel. (04123) 9050-0, Fax 9050-20 www.bauXpert-kremerglismann.com info@bauXpert-kremerglismann.com

bau<mark>Xpert</mark> Kremer Glismann

25337 Elmshorn, Ramskamp 66 Tel. (04121) 644-0, Fax 644-100 www.bauXpert-kremerglismann.com info@bauXpert-kremerglismann.com

bau<mark>X</mark>pert Landwehr

26169 Friesoythe, Eschstr. 18 - 22 Tel. (04491) 9282-0, Fax 9282-92 www.bauXpert-landwehr.com info@bauXpert-landwehr.com

bau<mark>Xpert</mark> Schnepf

17166 Teterow, Langhäger Ch. 26 – 28 Tel. (03996) 1532-0, Fax 1532-31 www.bauXpert-schnepf.com info@bauXpert-schnepf.com

bau<mark>Xpert</mark> Schnepf

18273 Güstrow, Am Augraben 4 Tel. (03843) 2326-0, Fax 2326-33 www.bauXpert-schnepf.com info@bauXpert-schnepf.com

bau<mark>Xpert</mark> Schnepf

- Filesen- und Kaminstudio – 18273 Güstrow, Lindbruch 12 Tel. (03843) 77656210, Fax 77656219 www.bauXpert-schnepf.com info@bauXpert-schnepf.com

bau<mark>Xpert</mark> Schnepf

17139 Malchin, Stavenhagener Str. 40 Tel. (03994) 2068-0, Fax 632995 www.bauXpert-schnepf.com info@bauXpert-schnepf.com

bau<mark>Xpert</mark> Schulte

26871 Papenburg, Von-Herz-Str. 6 Tel. (04961) 9126-0, Fax 9126-26 www.bauXpert-schulte.de info@bauXpert-schulte.de www.bauXpert-wilkens.com mail@bauXpert-wilkens.com

24576 Bad Bramstedt, Hunenkamp 15 Tel. (04192) 90644-0, Fax 90644-19 www.bauXpert.com info@bauXpert.com

bau**X**pert **Seelmeyer**

Schleswigol'stein

34

1 33

12

Bremen **8 0**

17 7

Hamburg

Hannover

49586 Neuenkirchen, Bramscher Str. 38 Tel. (05465) 9211-0, Fax 9211-17 www.bauXpert-seelmeyer.com info@bauXpert-seelmeyer.com

bau<mark>Xpert</mark> Struve

24816 Hamweddel, Heidkaten 10 Tel. (04875) 905-0, Fax 905-52 www.bauXpert-struve.com info@bauXpert-struve.com

bau<mark>Xpert</mark> Vierck

24966 Sörup, Bahnhofstr. 53 Tel. (04635) 2929-0, Fax 2929-30 www.bauXpert-vierck.com info@bauXpert-vierck.com

bau**X**pert **Wessmann**

49809 Lingen, Bernardstr. 46 Tel. (0591) 7101-0, Fax 7101-125 www.bauXpert-wessmann.com info@bauXpert-wessmann.com

bauXpert Wessmann

48499 Salzbergen, Nordmeyerstr. 1 Tel. (05976) 1878, Fax 1879 www.bauXpert-wessmann.com info@bauXpert-wessmann.com

bau<mark>Xpert</mark> Wessmann

48455 Bad Bentheim, Rheiner Str. 10 Tel. (05922) 2157, Fax 4906 www.bauXpert-wessmann.com info@bauXpert-wessmann.com

bau<mark>Xpert</mark> Wilkens

17166 Groß Wokern, Krakower Str. 25 Tel. (039978) 5693-0, Fax 51332 www.bauXpert-wilkens.com info@bauXpert-wilkens.com

bau<mark>X</mark>pert Wilkens

27419 Sittensen, Eckerworth 6 Tel. (04282) 9303-0, Fax 9303-24

bau<mark>X</mark>pert **Zentrale**

App für iPhones



und viele weitere Infos rund um bauXpert

Laden Sie jetzt unsere kostenlose bauXpert App

alle Standorte mit direktem Kontakt

nützliche Werkzeuge

bau**X**pert

Berlin.

100

. 0

Rostock

21

Mecklenburg-Vorpommern

Schwerin